

(Read free ebook) Bombenteppich ber Deutschland - Ich war ein Kind in der Hlle des Krieges - Erinnerungen

Bombenteppich ber Deutschland - Ich war ein Kind in der Hlle des Krieges - Erinnerungen

Von Hans-Georg Hutchison

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #240153 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-22Erscheinungsdatum:
2015-10-22File Name: B0171MZSL0 | File size: 62.Mb

Von Hans-Georg Hutchison : Bombenteppich ber Deutschland - Ich war ein Kind in der Hlle des Krieges - Erinnerungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bombenteppich ber Deutschland - Ich war ein Kind in der Hlle des Krieges - Erinnerungen:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. von Christian Habermann aus der Frnkischen Schweiz
Von Christian Habermann
Wie schn ist es doch, seit ber 70 Jahren in einem demokratischen und friedlichen Land leben zu drfen.
Hans Georg Hutchison hat in beeindruckender und auch in erschtternder Weise seine Erinnerungen geschildert.
Dazu passt unser Besuch am Sonntag den 27.08.17 in der jetzt wieder wunderschnen Stadt Dresden. Bei der Stadtfhrung hatte ich pltzlich die Schilderungen vom "Bombenteppich" vor Augen. Zerbombte Huser und Pltze, vor Hitze glhender Asphalt und dann die Erzhlungen unserer Stadtfhrerin, was alles zerstrt wurde. Hoffentlich nie wieder! Deshalb soll uns dieses eindrckliche Buch ermahnen. Alle nachfolgenden Generationen sind fr eine friedliche Zukunft in unserem Land, in Europa und der ganzen Welt verantwortlich. Um das zu verinnerlichen ist dieses Buch mehr als geeignet und sollte fr Kinder ab 12 Jahren in der Schule zur Pflichtlektre werden.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch, welches viele Leute lesen sollten, damit vielleicht der ein oder andere zum Nachdenken kommt.....
Von Kunde
Es wurde von dem Autor sehr gut beschrieben wie schlimm die damalige Zeit des Krieges, kurz davor und auch noch hinher die Menschheit, sprich sicherlich insbesondere auch die Kinder geprgt hat. Wie diese Generation unendlich viel Leid erfahren und durchgestanden hat. Ein berleben nur durch groen Lebenswillen und Improvisationsbereitschaft berhaupt mglich war.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr ergreifend, regt auch Jugendliche zum Nachdenken an!
Von Sabine Lindner
Herr Hutchison hat mit 68 Jahren begonnen, seine Lebensgeschichte aufzuschreiben. In seinem ersten und einzigen Buch, BOMBENTEPPICH ber Deutschland, beschreibt er seine Kindheit zu Kriegszeiten. Ich fand seine Erzhlungen sehr ergreifend! Seine Kriegserlebnisse gingen mir unter die Haut. Er erzht in seinem Buch von seinen Erlebnissen am 13. Februar 1945 in Dresden. Er definierte es als Hlle auf Erden und das war wahrscheinlich noch untertrieben. In ein paar Jahren wird es keine Zeitzeugen mehr geben! Schon allein das macht seine Erzhlungen so wertvoll. Jetzt knnte man behaupten, dass diese Geschichte eine von Vielen ist und es sehr viele Dokumentationen darber gibt. Eines aber berhrt mich an seinem Werk besonders: Er mchte mit seinen Zeilen nicht das groe Geld verdienen, nein, seine Gedanken haben einen anderen Grund. Er mchte warnen und zum Nachdenken anregen. 'Frher wars, und heut ist's wieder!' An meinen eigenen Kindern erkenne ich, dass sie kaum in der Lage sind, all ihren Reichtum zu schtzen. Mit Reichtum meine ich ein eigenes Zimmer, ausreichend Kleidung, Essen im berfluss, Mitgliedschaft in einem Sportverein, die Mglichkeit ein Instrument zu lernen, Handy, beste Schulbildung, Spielsachen in Hlle und Flle und noch vieles mehr. Wir sind eine ganz normale 'Arbeiterfamilie' und ermöglichen unseren Kindern 'alles', ohne darber nachzudenken und es den Kindern bewusst zu machen. Wo fhrt das hin? Herr Hutchison appelliert in seinem Buch: Die Tatsache, dass wir ber 70 Jahre in und ber Deutschland keinen Krieg hatten, fordert zu Recht in seinen Augen eine Pflicht zur unendlichen Dankbarkeit, anstatt sich als Jugendlicher unbeherrschten Freizeitaktivitten wie 'Komasaufen' oder 'steigender Gewaltbereitschaft' zu widmen. Sehr gut geeignet als Lektre im Schulunterricht ab der 7. Klasse.

Kurzbeschreibung
Die Zukunft erklrt sich durch die Vergangenheit. Ein Stck deutscher Geschichte ist auch der Bombenkrieg gegen die Zivilbevkerung, die Not und das Leid Zigtausender. BERLIN 1944 - Die Bombenangriffe auf die Hauptstadt haben auch die elterliche Wohnung unbewohnbar gemacht. Der Autor, gerade einmal 8 Jahre alt, flieht mit seiner Familie nach Sachsen. In Dresden, der wunderschnen Stadt an der Elbe, gibt es vermeintlich Schutz. Doch der 13. und 14. Februar 45 lassen die Hlle auf Erden auferstehen. Inmitten des Flammensturmes, inmitten von Tod und Verwstung, berlebte Hans-Georg Hutchison wie durch ein Wunder den Bombenhagel und die folgenden Angriffe. Seine Erinnerungen an die Schrecken des Krieges, die Besetzung des Stdtchens Glashtte im Erzgebirge durch die Rote Armee einen Tag nach der Kapitulation der Deutschen Wehrmacht, das Elend der Nachkriegszeit, aber auch das Glck des berlebens sind ein Mahnmal gegen das Vergessen und bewegen zutiefst. Ein historisch detailintensiver autobiografischer Roman, der auch die Diskrepanz zu Wohlstand und Unbeschwertheit von heute aufzeigt.
Kurzbeschreibung
Die Zukunft erklrt sich durch die Vergangenheit. Ein Stck deutscher Geschichte ist auch der Bombenkrieg gegen die Zivilbevkerung, die Not und das Leid Zigtausender. BERLIN 1944 - Die Bombenangriffe auf die Hauptstadt haben auch die elterliche Wohnung unbewohnbar gemacht. Der Autor, gerade einmal 8 Jahre alt, flieht mit seiner Familie nach Sachsen. In Dresden, der wunderschnen Stadt an der Elbe, gibt es vermeintlich Schutz. Doch der 13. und 14. Februar 45 lassen die Hlle auf Erden auferstehen. Inmitten des Flammensturmes, inmitten von Tod und Verwstung, berlebte Hans-Georg Hutchison wie durch ein Wunder den Bombenhagel und die folgenden Angriffe. Seine Erinnerungen an die Schrecken des Krieges, die Besetzung des Stdtchens Glashtte im Erzgebirge durch die Rote Armee einen Tag nach der Kapitulation der Deutschen Wehrmacht, das Elend der Nachkriegszeit, aber auch das Glck des berlebens sind ein Mahnmal gegen das Vergessen und bewegen zutiefst. Ein historisch detailintensiver autobiografischer Roman, der auch die Diskrepanz zu Wohlstand und Unbeschwertheit von heute aufzeigt.